

Thema des Gottesdienstes: „**Wer am Drücker ist**“ (Johannes 18:1-11)

Datum: 26.02.2023

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne *sollt* und *dürft* ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

1. Zusammenfassung der Predigt

Siehe hierzu Präsentationsfolien auf der Homepage

Zum persönlichen Weiterdenken / für die Gesprächsrunde und zum Austausch

- Lest den Predigttext zur Wiederholung noch einmal durch.
- Unterhaltet Euch über die Predigt: Was war für Euch neu? Hat Euch ein Gedanke persönlich angesprochen?
- Inwiefern hat die Überquerung des Kidron symbolische Bedeutung? – Lest dazu 2. Samuel 15:13-23 und (nicht in der Predigt erwähnt) die Geschichte von Schimi in 2. Samuel 16:5-7; 19:17-24; 1. Könige 2:36-46
- Könnt Ihr nachvollziehen, dass der Garten Gethsemane ein Antitypus für den Garten Eden ist? An welchen Punkten?
- In welcher Person der Geschichte findet Ihr Euch wieder? Warum?
- Lest noch einmal die Ich-bin-Worte Jesu im Kontext der folgenden Verse:
Johannes 6:35; 8:12; 10:7+9; 10:11+14; 11:25; 14:6; 15:1
Welches dieser Ich-bin-Worte ist für Dich persönlich am Wichtigsten? Warum?
- Wie kann sich die Erkenntnis, dass Jesus in jeder Situation souverän ist, auf Dein Leben auswirken? Ist das bei Dir so? Wo nicht? Warum nicht?
- Wer ist in Deinem Leben am Drücker?

Danke diese Woche regelmäßig dafür, dass Jesus absolut souverän ist und nimm das in allen Konsequenzen für Dich persönlich in Anspruch!